

Berechnung der Grundflächenzahl (GRZ) und Geschossflächenzahl (GFZ) gemäß BauNVO 1962

Für einen Bebauungsplan ist als Rechtsgrundlage die zum Zeitpunkt der Rechtsverbindlichkeit (Tag der öffentlichen Bekanntmachung) gültige Fassung der BauNVO (Baunutzungsverordnung) zu Grunde zu legen.

Baugrundstück:

Bebauungsplan: _____
 Rechtsverbindlich seit: _____
 Stadtteil, Flur Nr. _____
 Straße, Hausnr: _____
 Bauvorhaben: _____

Grundfläche bauliche Anlagen:

Oberirdische Hauptanlagen sind gemäß § 19 Abs. 2 BauNVO zu ermitteln

Grundfläche Hauptanlagen _____ m²
 Grundfläche sonstige anzurechnenden
 Anlagen _____ m²

Eingeschossige Garagen und überdachte Stellplätze sind gemäß § 19 Abs. 5 BauNVO zu ermitteln.

anzurechnen: > 0,1 der Fläche des Baugrundstücks

Grundfläche eingeschossige Garagen,
 überdachte Stellplätze _____ m²

anzurechnende Grundfläche

Summe _____ m²

Grundstücksgröße

Fläche des Baugrundstücks nach § 19 Abs. 3 BauNVO

_____ m²

GRZ - Grundflächenzahl

(Grundfläche / Grundstücksfläche)

zulässige GRZ (gemäß BPlan) _____
 ermittelte GRZ _____
 Über- / Unterschreitung _____ m²

GFZ - Geschossflächenzahl

(Geschossfläche / Grundstücksfläche)

zulässige GFZ (gemäß BPlan) _____
 berechnete Geschossfläche _____ m²
 ermittelte GFZ _____
 Über- / Unterschreitung _____ m²